

gen Erfolg der Gäste (62.) vom Starnberger See. Feierer: „Wir haben aber noch drei Begegnungen vor uns, und die anderen punkten auch fleißig.“
toh

BCF WOLFRATSHAUSEN

2:2-Ausgleich in der vorletzten Minute

Es lief die 89. Spielminute, und der angepeilte Sieg der Farcheter Fußballerinnen beim TV Altötting war beim Stande von 2:1 greifbar nahe.

Frauen Bezirksoberliga

DJK Otting - TSV Gilching/A.	5:1
SV Schechen - FC Ingolstadt II	5:2
TV Altötting - BCF Wolfratshausen	2:2
FC Puchheim - FSV Höhenrain	1:3
TSV Otterfing - TuS Bad Aibling	2:4

1. TuS Bad Aibling	17	55:17	45
2. BCF Wolfratshausen	17	39:26	31
3. TV Altötting	17	36:34	27
4. TSV Gilching/A.	17	29:24	27
5. FC Ingolstadt 04 II	18	33:31	23
6. TSV Otterfing	17	32:41	21
7. DJK Otting	17	31:31	21
8. FSV Höhenrain	17	32:50	18
9. SV Schechen	17	23:31	17
10. SpVgg Hebertshausen	16	28:32	16
11. FC Puchheim	18	16:37	15

Doch es kam mal wieder ganz anders: Noch einmal erhielten die Gastgeberinnen einen Freistoß, und auf einmal lag der Ball hinter BCF-Torfrau Evi Geisler im Netz. Ramona Schleid hatte sich von hinten angeschlichen und die Freistoßflanke zum 2:2 eingeköpft. Dabei hatten die Gäste bis zum Seitenwechsel bereits 2:0 geführt. Ciara Norbach verwandelte einen Elfmeter nach Foul an Johanna Gschmeißner zum 1:0 (19.). Und vier Minuten später schloss Gschmeißner einen Konter zum 2:0 ab. „Auch nach dem Seitenwechsel hatten wir das Spiel im Griff“, sagte Trainer Willi Link. Eine kleine Unaufmerksamkeit ermöglichte Altötting den Anschlusstreffer durch Sandra Ulrich (58.). Und dann kam eben diese verflixte 89. Minute. „Natürlich waren wir enttäuscht“, beschrieb der Coach die Stimmung, tröstete seine Mädels jedoch: „Das war das beste Spiel, seit ich hier Trainer bin.“
pen